



Title	Beitrag zu den Rhipiphoriden-Arten von Japan
Author(s)	Kono, Hiromichi
Citation	Insecta matsumurana, 1(4), 177-182
Issue Date	1927-05
Doc URL	<a href="http://hdl.handle.net/2115/9122">http://hdl.handle.net/2115/9122</a>
Type	bulletin (article)
File Information	1(4)_p177-182.pdf



[Instructions for use](#)

摘 要

本邦に産する**ホソコバネカミキリ**属の天牛は従来四種知られありたれども、茲に更に四の新種を加へて八種となりたり。之等の學名、和名及び其の分布を示せば次の如し。

- |    |                               |                     |           |
|----|-------------------------------|---------------------|-----------|
| 1. | <i>Necydalis solida</i> BATES | オホホソコバネ(カミキリ)       | 樺太、北海道、本州 |
| 2. | <i>N. nikkoensis</i> MATS.    |                     |           |
|    | et TAMAN. (n. sp.)            | ニツコウホソコバネ(カミキリ)(新稱) | 本州        |
| 3. | <i>N. towadensis</i> MATS.    |                     |           |
|    | et TAMAN. (n. sp.)            | トツダホソコバネ(カミキリ)(新稱)  | 本州        |
| 4. | <i>N. pennata</i> LEWIS       | ホソコバネカミキリ           | 北海道、本州    |
| 5. | <i>N. ebenina</i> BATES       | ツヤホソコバネ(カミキリ)       | 北海道       |
| 6. | <i>N. harmandi</i> PIC        | クロホソコバネ(カミキリ)(新稱)   | 本州        |
| 7. | <i>N. galloisi</i> MATS.      |                     |           |
|    | et TAMAN. (n. sp.)            | ガロアホソコバネ(カミキリ)(新稱)  | 本州        |
| 8. | <i>N. sachalinensis</i> MATS. |                     |           |
|    | et TAMAN. (n. sp.)            | カラフトホソコバネ(カミキリ)(新稱) | 樺太        |

BEITRAG ZU DEN  
RHIPIPHORIDEN-ARTEN VON JAPAN.

VON

HIROMICHI KÔNO.

In Japan sind bis jetzt nur 6 Rhipiphoriden-Arten bekannt, die von den Herren S. A. DE MARSEUL<sup>1)</sup>, E. v. HAROLD<sup>2)</sup>, S. MATSUMURA<sup>3)</sup> und M. PIC<sup>4)</sup> beschrieben wurden. Ausserdem habe ich in dieser Zeit eine Art *Metoecus paradoxus* LINNAEUS, die für Japan neu ist, und zwei neue Arten, welche in dieser Gelegenheit veröffentlichen wollen, gefunden.

1) Ann. Soc. Ent. Fr., 5, VI (1876).

2) Deut. Ent. Zeit., XXII (1878).

3) Thous. Ins. Jap., IV (1906); Schäd. Ins. Jap., II (1915).

4) Échange, XXVI (1910).

*Macrosiagon gerstaeckeri* HAROLD, welche langher als eine spezielle Art zur Geltung kam, wie es mir erscheint, ist nicht besonders als ein Synonym von *M. cyaniveste* MARSEUL.

An dieser Stelle drücke ich Herrn Prof. Dr. S. MATSUMURA für seinen freundlichsten Leitungen sowie auch für die freie Benutzung seiner kostbaren Materialien meinen herzlichsten Dank aus.

## FAM. RHIPIPHORIDÆ

## UNTERFAM. PELECOTOMINÆ

Gattung *Pelecotomoides* CASTELNAU

*Pelecotoides* CASTERNAU, Hist. Nat. Ins. Col. II, p. 263 (1840).

*Pelecotomoides* CSIKI, Schenk. Col. Cat. Rhipiphoridae, p. 4 (1913).

1. *Pelecotomoides (Micropelecotomoides) japonica* PIC

*Pelecotomoides (Micropelecotomoides) japonica* PIC, Échange, XXVI, p. 21 (1910); MATSUMURA, Schäd. Ins., II, p. 226, t. 28, f. 19 (1915).

Die Larven leben in den vertrockneten Hölzern, vorzugsweise in den Pfosten des Hauses.

Fundort—Hokkaido (Sapporo).

Japanischer Name—*Kikui-ô-hananomi*.

## UNTERFAM. RHIPIPHORINÆ

Gattung *Macrosiagon* HENZ

*Macrosiagon* HENZ, Trans. Amer. Phil. Soc., III, p. 462, t. 15, f. 3 a-d (1830).

2. *Macrosiagon formosicole* n. sp.

♀. Kopf rotbraun, die Mundteile schwarz, hoch hervorragend, die Stirn fein punktiert. Fühler kurz und kräftig, schwarz, der Schaft und der Basalteil des 2ten und 3ten Geißelgliedes rotbraun, die 2te–9te Geißelglieder mit je einem langen Aste, das Spitzenglied (das rote Geißelglied) stark niedergedrückt. Halsschild rotbraun, von seiten gesehen hoch gewölbt, an der Basis beiderseits des lappigen Fortsatzes (Mittellappen) etwas eingedrückt, an den Seiten fein gerunzelt, der Mittellappen in der Mitte etwas längskielartig erhaben und hinten scharf zugespitzt, die Punktierung dicht und stark. Flügeldecken rotbraun, kurz, neben der Naht etwas vertieft, die Naht nach hinten zu stark klaffend, die Punktierung stark und

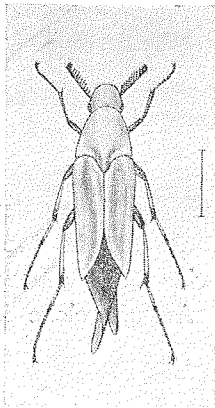


Fig. 1.

*Macrosiagon formosicole*  
n. sp. (♀)

dicht.

Unterseite schwarz, die 1te-3te Bauchringe, welche mit je einer schwarzen Hinterseitenecke vorhanden ist, rot; die Punktierung dicht und stark. Beine schwarz, die Schienen und Tarsen der 4 hinteren Beinen rotbraun, die Spitze jeder Schiene und jedes Tarsengliedes schwarz. Das 1te Hintertarsenglied fast so lang wie das 3te und 4te zusammen.

Länge: 8 mm. Breite:  $2\frac{2}{3}$  mm.

Fundort—Formosa (Tainan); ein Männchen wurde am Mai 10. im Jahre 1926 von Herrn S. TAKANO gesammelt. Das Weibchen noch nicht bekannt.

J. N.—*Taiwan-ô-hananomi*.

### 3. *Macrosiagon bifasciatum* MARSEUL

*Emenadia bifasciata* MARSEUL, Ann. Soc. Ent. Fr., (5), VI, p. 484 (1876); MATSUMURA, Thous. Ins. Jap., VI, p. 133, t. 51, f. 20 (1906).

*Macrosiagon bifasciatum* CSIKI, Schenk. Col. Cat., 54, p. 10 (1913).

Fundorte—Honshu (Tokyo, Niigata, Kyoto), Shikoku (Awa).

J. N.—*Futaobi-ô-hananomi*.

### 4. *Macrosiagon cyaniveste* MARSEUL

*Rhipiphorus cyanivestis* MARSEUL, Ann. Soc. Ent. Fr., (5), VI, p. 479, ♀ (1876).

*Macrosiagon cyaniveste* CSIKI, Schenk. Col. Cat., 56, p. 11 (1913).

*Emenadia Gerstaeckeri* HAROLD, Deut. Ent. Zeit., XXII, p. 82, ♂ (1878).

*Macrosiagon gerstaeckeri* CSIKI, Schenk. Col. Cat., 54, p. 13 (1913).

Das typische gefärbte<sup>1)</sup> Weibchen nach MARSEUL wie folgt: „Allongé, étroit, subparallèle, luisant, rouge; élytres d'un noir bleu, jambes et tarsi noirs, ainsi que les antennes, sauf les deux premiers articles et la base du troisième,“ aber diese Art, sowohl zwischen beiden Geschlechtern, wie auch unter dem einzelnen Individuum des Weibchens, verändert sich in der Färbung ungemein. Färbung des Weibchens kann sein:

Kopf:

A. Ganz rot.

B. Grundfarbe rot, der Stirn schwarz oder verdunkelt.

C. Ganz schwarz oder schwärzlichrot.

Halsschild:

D. Ganz rot.

E. Schwärzlichrot, der Hinter- und Seitenrand rot.

F. Schwarz, etwas rötlich schimmernd.

Mittelbrust:

G. Rot, die Epimeren schwarz.

H. Rot, der Seitenrand und die Epimeren schwarz.

1) Ann. Soc. Ent. Fr., (5), VI, p. 277 (1876).

I. Schwarz oder dunkelrot.

Bauch:

J. Ganz rot.

K. Auf dem 1ten Segmente mit einigen schwarzen Flecken.

L. Rot oder rötlichgelb, das 1te Segment zum grössten Teil schwarz.

Flügeldecken glänzend schwarz; Hinterbrust meistens schwarz, nur bei einem Exemplare am Seitenrande jeder Epimere rot; Fühler und Beine meist wie die typische Form gefärbt.

♀ f. a. A+D+G+J — Honshu (Tokyo), Shikoku (Awa).

„ f. b. A+D+G+L — Honshu (Tokyo).

„ f. c. A+D+I+L — Honshu (Tokyo).

„ f. d. B+D+I+K — Honshu (Morioka).

„ f. e. B+D+I+L — Honshu (Tokyo).

„ f. f. C+D+H+J — Honshu (Iwate).

„ f. g. C+D+I+K — Honshu (Tokyo).

„ f. h. C+D+I+J — Honshu (Tokyo).

„ f. i. C+E+I+L — Honshu (Tokyo).

„ f. j. C+F+I+L — Honshu (Iwate).

Alle männliche Exemplare fast gleich gefärbt wie folgt: schwarz, die Taster bräunlichgelb, die innere Maxillarlade hellgelb, der Bauch mit Ausnahme des grössten Basalteils des 1ten Ringes gelbrot.

Fundorte—Honshu (Tokyo, Morioka, Iwate), Shikoku (Awa).

HAROLD beschrieb ein Männchen aus Hokkaido (Hakodate), ich habe sie noch aus dort aber nicht gesehen.

J. N.—*Osuguro-ô-hananomi*.

##### 5. *Macrosiagon nasutum* THUNBERG

*Mordella nasuta* THUNBERG, Diss. Nov. Ins. spec., III, p. 66, f. 77 (1874).

*Emenadia nasuta* LEWIS, Cat. Col. Jap., No. 1140 (1897); HAROLD, Deut. Ent. Zeit., XII, p. 82 (1878).

*Macrosiagon nasutum* CSIKI, Schenk. Col. Cat., 54, p. 14 (1913).

Leider habe ich noch kein Exemplar von dieser Art gesehen.

#### Gattung *Metoeus* GERSTAECKER

*Metoeus* GERSTAECKER, Rhipiph. Disp. Syst., p. 17 (1855).

##### 6. *Metoeus paradoxus* LINNAEUS

*Rhipiphorus paradoxus* LINNAEUS, Fauna Suec. ed., II, p. 228 (1761); JACOBSON, Käf. Russland u. Westeur., t. 79, f. 33 (1905–1913).

*Metoeus paradoxus* REITTER, Fauna Germ., III, p. 383, t. 127, f. 4 (1911); SCHAUFUSS, Calwer's

Käferb., 6 Aufl. p. 761, t. 23, f. 33 (1912); KUHNT, Illustr. Best. Käf. Deutschl., p. 710, f. 4 (1912); SCHILDER, Deut. Ent. Zeit., p. 237 (1924).

Diese von Europa bis Sibirien verbreitete Art kommt auch in Japan vor. Die Larve entwickelt sich im Neste von *Vespa japonica* SAUSS.

Fundort—Honshu (Matsumoto, Gifu); gesammelt in 2 Exemplaren (1 ♂ und 1 ♀) von Herrn Prof. Dr. S. MATSUMURA und dem Autor.

J. N.—*Hitosuji-ô-hananomi*.

### 7. *Metoecus abdominalis* MATSUMURA

*Metoecus abdominalis* MATSUMURA, Thous. Ins. Jap., IV, p. 113, t. 51, f. 17 (1906); id., Syst. Ent. Jap., II, p. 110 (1915); NAWA, Ins. World, Gifu, No. 11, p. 402 (1907).

Der vorhergehenden Art am nächsten stehend, aber durch die Bau und Punktierung des Halsschildes leicht unterscheiden kann. Das Tier lebt im Neste der Erdwespen, z. B. *Vespa japonica* SAUSS.

Fundorte—Honshu (Tochigi), Hokkaido (Sapporo).

J. N.—*Kuro-ô-hananomi*.

### 8. *Metoecus vespae* sp. nov.

♂, ♀. Nach *M. abdominalis* MATSUMURA ähnlich, aber der Kopf etwas dichter punktiert, die Stirn vor den Augen quer vertieft, die Schläfen etwas kürzer. Halsschild an den Aussenseiten der Wülste mit je einer breiten Grube, die bei fast allen anderen Arten von dieser Gattung nicht vorhanden ist; die Mittelfurche sehr breit und seicht, vor dem Mittellappen am breitesten und tiefsten, dann allmählich nach vorn sich verschmälernd, jede Seitengrube deutlich kürzer als die Mittelfurche; der Mittellappen sehr breit, viel breiter, aber etwas kürzer als der von *Metoecus paradoxus* LINNAEUS. Flügeldecken nahe der Naht vertieft, die Punktierung sehr dicht. Das 1te Hintertarsenglied kürzer als das 2+3+4.

Färbung schwarz, die Abdominaltergit metallisch blau, die Enddorne der 4 hinteren Schienen und die Klauen rot.

Wirt: *Vespa rufa sibirica* AND.

Länge: ♂ und ♀ 9–10 mm. Breite: 3–3.5 mm.

Fundort—Hokkaido (Jozankei); gesammelt in 4 Exemplaren (2 ♂, 2 ♀) mit einer Anzahl der Larven und Puppen im Neste von *Vespa rufa sibirica* AND. am 13. Aug. im Jahre 1921 von dem Autor.

J. N.—*Misuji-ô-hananomi*.

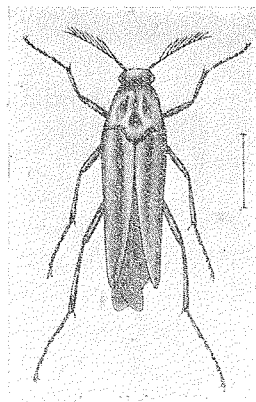


Fig. 2.

*Metoecus vespae*  
n. sp. (♀)

## 摘 要

本邦産大花蚤科の甲蟲は今日迄唯だ僅に六種知られ居るが、余は今回新たに次の二新種及び一未記録種を發見せり。即ち下の如し。

1. *Macrosiagon formosicole* KÔNO (n. sp.) タイワンオホハナノミ (新稱)
2. *Metoecus paradoxus* LINNAEUS ヒトスヂオホハナノミ (新稱)
3. *Metoecus vespa* KÔNO (n. sp.) ミスヂオホハナノミ (新稱)

尙 *Macrosiagon gerstaeckeri* HAROLD は *M. cyaniveste* MARSEUL [オスグロオホハナノミ (新稱)] の雄なれば後者の *Synonym* として取扱ふ可きものとす。

GEOMETRID-MOTHS  
COLLECTED ON MT. DAISETSU, WITH  
DESCRIPTIONS OF NEW SPECIES.

By

PROF. DR. S. MATSUMURA.

The following species were collected on Mt. Daisetsu and in its environment.

SUBFAM. HEMITHEINÆ

1. *Terpna superans* BTLR.
2. *Aracima mucosa* BTLR.
3. *Hipparchus papilionaria* L.
4. *Comibaena diluta* WARR.
5. *Chlorissa viridata* L.

SUBFAM. ACIDALIINÆ

6. *Acidalia floslactata* HAW.
7. *A. ternata* SCHR.
8. *A. shioyana* MATS. (n. sp.)

9. *Acidalia ainoica* MATS. (n. sp.)
10. *Ptychopoda effucaria* CHRIST.

SUBFAM. LARENTIINÆ

11. *Trichobaptia exsecuta* FELD.
12. *Photoscotosia atrostrigata* BREM.
13. *Eustroma reticulata* SCHIFF.
14. *E. inextricata* WK.
15. *Anaitis plagiata* L.
16. *Lygris prunata* L.
17. *L. agnes* BTLR.
18. *Cidaria (Larentia) designata* HÜBN.
19. *C. albigirata* GRAES.